

ESSENZEN AUS ONLINE-PODIUMSDISKUSSION

Plagiate und Erkennen von Plagiaten mit KI

Am Impuls-Workshop vom 11.04.2023 (1. Teil von 3 Teilen) führten Philippe Wampfler und Robin Fürst in die Thematik «Plagiate und Erkennen von Plagiaten mit KI» ein.

Präsentationslink: [11. April Plagiate und Erkennung von Plagiaten mit KI \(phwa.ch\)](https://www.phwa.ch/11-April-Plagiate-und-Erkennung-von-Plagiaten-mit-KI)

Sind KI-Texte Plagiate im engeren Sinn?

Es ist schwierig zu sagen, ob ein KI Text ein Plagiat ist, da KI eine Maschine und kein Mensch ist. Demzufolge wird kein Urheberrecht mit einem Menschen verletzt, wenn man einen KI Text als Schüler:in einreicht, wie das überlicherweise für Plagiate definiert ist.

Eigentlich tut dieser Aspekt jedoch nicht viel zur Sache, denn selbst geschriebene Texte, wie wir sie uns von den Schüler:innen wünschen, sind KI Texte nicht. Wenn man sich jedoch strikt an die Definition von "Plagiaten", hält sind es keine Plagiate.

Wie können KI-Texte erkannt werden?

Es gibt verschiedene Tools für die Erkennung von KI Texten, jedoch scheinen bis jetzt alle unzuverlässig zu sein. D.h. diese Tools ordnen fälschlicherweise KI Texte als „humane Texte“ ein und umgekehrt.

Einige Tools zur Erkennung von KI Texten sind:

<https://writer.com/ai-content-detector>

<https://platform.openai.com/ai-text-classifier>

[Originality.AI - Most Accurate AI Content Detector and Plagiarism Checker](https://www.originality.ai/)

Was ist ein sinnvoller Umgang mit dieser Möglichkeit bei schulischen Texten?

Als sauberer Umgang mit KI wird vorgeschlagen, dass Lehrpersonen die folgenden Punkte mit ihren Klassen klären sollen:

1. Unter welchen Umständen die Nutzung von KI erlaubt oder verboten ist
2. Wie KI-Verwendung deklariert/nachgewiesen werden muss
3. Diskussion des Outputs von KI, vor allem was das Thema „Halluzinieren“ von KI angeht

Wie können von Maschinen generierte Texte seriös in Publikationen eingebunden werden?

Nachweise von KI-Tools können z.B. folgendermassen aussehen:

Verwendete KI-Tools:

ChatGPT, chat.openai.com (11.4.2023)

Prompts:

a) *“Generiere drei starke Argumente zum Thema Ruhezeit von 72 Stunden“*

b) *„Bitte korrigiere alle Fehler (auch Kommafehler) im folgenden Text“*